

S-UBG BETEILIGT SICH AN SATO

SCHNEIDTECHNIKANBIETER AUS MÖNCHENGLADBACH IST NACH NACHFOLGEREGELUNG AUF WACHSTUMSKURS

Die S-UBG Aachen investiert in den Hersteller von Schneidsystemen SATO GmbH aus Mönchengladbach und hält damit ein Drittel der Gesellschafteranteile der SATO GmbH, während die restlichen Anteile bei der Geschäftsführung liegen. Diese hatten nach Ausscheiden des Unternehmensgründers im Mai 2017 die Unternehmensgruppe übernommen. Die Nachfolger haben den Personalstamm wieder auf rund 50 Mitarbeiter ausgebaut und bereits diverse Produktinnovationen umgesetzt. Mit dem Kapital der S-UBG soll das weitere Wachstum des Unternehmens beschleunigt werden. Die SATO GmbH entwickelt und



Moderne Schneidanlage der SATO GmbH in Mönchengladbach

fertigt Systemlösungen für Brenn- und Wasserstrahl-Schneidanlagen, insbesondere mit Plasma-, Autogen- sowie Laserschneidtechnik. Zu den Kunden

zählen internationale Maschinen- und Anlagenbaukonzerne.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM "CERTIFIED PRIVATE EQUITY ANALYST"

WIR GRATULIEREN UNSEREN ERFOLGREICHEN ABSOLVENTEN ZUR BESTANDENDEN WEITERBILDUNG

Herzlichen Glückwunsch zur Bestnote: Dr.-Ing. Elisabeth Schrey und Björn Lang, die unser Seed Investment-Team gemeinsam mit Markus Krückemeier (GF Fondsmanagement) und Günther Bogenrieder (Fondsmanagement) komplettieren. In Zusammenarbeit mit dem Bundesverband Deutscher Kapitalbeteiligungsgesellschaften (BVK) hat die TUM School of Management diese Weiterbildung CPEA entwickelt. Das zertifizierte Programm bietet eine fundierte Ausbildung auf höchstem akademischen Niveau – mit maximalem Bezug zur unternehmerischen Praxis.



Unser Team für innovative Startups: Die beiden Absolventen Dr. Elisabeth Schrey und Björn Lang (Mitte) mit Markus Krückemeier (links) und Günther Bogenrieder (rechts)

S-UBG VERÖFFENTLICHT JAHRESBILANZ 2018

JAHRESÜBERSCHUSS IN HÖHE VON 1,4 MIO. EURO ERWIRTSCHAFTET. AUSBLICK 2019: GUTES INVESTITIONSJAHR ERWARTET

Die S-UBG erzielte im Geschäftsjahr 2018 einen Jahresüberschuss von 1,4 Millionen Euro (2017: 5,4 Millionen Euro). Auch wenn die Bilanz nicht mit den überdurchschnittlichen Ergebnissen der beiden letzten Jahre mithalten kann, sind S-UBG Vorstand und Team dennoch mit dem Ergebnis zufrieden. Unsere Portfoliounternehmen haben sich im vergangenen Jahr sehr gut entwickelt und da wir als regionaler Investor langfristig

und nachhaltig denken, rechnen wir nicht in jedem Jahr mit großen Exits. Für 2019 erwarten wir ein sehr gutes Investitionsjahr; eine erste Investition aus dem Mittelstandsfonds haben wir bereits Anfang des Jahres in die SATO GmbH getätigt. Zwei weitere Beteiligungen befinden sich aktuell in der Umsetzung. Im Frühphasensegment spiegelt sich die hohe Nachfrage nach Beteiligungskapital auch im Portfolio des Seed Fonds III Aachen und

Mönchengladbach wider: Mit dem von S-UBG-Managern gesteuerten Fonds sind wir in einer Region mit einer sehr starken Gründerszene aktiv. Mit MOQO, Protembis und Taxy.io haben wir in den letzten Monaten in drei vielversprechende Technologie-Startups investiert und sind stolz darauf, mit unserem Fonds einen Beitrag zur Förderung des Innovationspotenzials dieser Region zu leisten.

SEED FONDS III INVESTIERT IN TAXTECH-STARTUP TAXY.IO GMBH

INTELLIGENTE AUTOMATISIERUNG IN DER STEUERBERATUNG

Im Rahmen einer siebenstelligen Finanzierungsrunde beteiligt sich der Seed Fonds III an dem Aachener Startup Taxy.io GmbH. Weiterhin investieren auch die NRW.BANK sowie mehrere Business Angels, die zusätzlich zu ihrem monetären Beitrag auch profunde Branchenexpertise, Vertriebsnetzwerk und unternehmerische Erfahrung mit einbringen. Taxy.io konnte durch ein EXIST-Gründerstipendium der Europäischen Union und des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie sowie durch eigene Umsätze seine Produkte weiterentwickeln und erste vertriebliche Erfolge verzeichnen. Die Seed-Finanzierung wird für den personellen Aufbau, zur Weiterentwicklung der Software und die weitere Markteinführung genutzt.

Die Taxy.io GmbH entwickelt und vertreibt B2B-Software-Lösungen für Steuerberater, Wirtschaftsprüfer und Mitarbeiter in Finanzabteilungen. „Steuerkanzleien müssen nach wie vor viel Zeit und Geld in Rechtsliteratur und Recherchearbeiten investieren“, sagt Daniel Kirch, CFO und einer der vier Gründer des Unternehmens.

„Unsere Automatisierungslösungen helfen beim Finden der gewünschten Antworten auf steuerliche Fragen und informieren den Steuerberater proaktiv über neue Beratungsanlässe. So haben Berater und Experten mehr Kapazitäten, sich den eigentlichen Kundenbedürfnissen zu widmen.“

Erfolgreiche Unternehmensgründung in der DigiChurch. Team taxy.io (v.l.n.r) Sven Weber, Daniel Kirch, Sven Peper und Steffen Kirchhoff

